

Aufbau einer Unterrichtseinheit zum Thema Europäische Mobilität

Mit der **Unterrichtseinheit zum Thema Europäische Mobilität** werden die Jugendlichen darauf vorbereitet, sich kurz- oder längerfristig im Ausland aufzuhalten und dort ein Praktikum zu machen und/oder zu arbeiten. Dazu sollen sie u. a.

- erkennen, dass Lernaufenthalte im Ausland berufliche und persönliche Qualifikationen steigern. Auslandsaufenthalte sind wichtig, um das eigene Wissen zu überprüfen, anzuwenden und zu festigen sowie um den eigenen Horizont zu erweitern;
- die Bedeutung der Europass-Transparenzinstrumente kennenlernen: Der Europass Mobilität unterstützt sie dabei, darzulegen, was sie im Ausland gelernt und erfahren haben. Der Europass Lebenslauf und der Sprachenpass sind wichtig für Bewerbungen im In- und Ausland.

Welche Möglichkeiten habe ich zur Unterrichtsvorbereitung?

Die Vorschläge zum Gestalten einer Unterrichtseinheit sind für den Einsatz ab der Jahrgangsstufe 10 konzipiert. Je nach Altersstufe und Wissensstand der Schülerinnen und Schüler sollte das Niveau variabel angepasst werden. Die Vorschläge eignen sich für alle Schulformen, insbesondere stellen sie einen integrativen Bestandteil der Berufsvorbereitung dar.

Sie können fächerübergreifend eingesetzt werden, wobei jeweils ein Fach als Leitfach ausgewählt werden sollte (hier z. B. Deutsch, Politik oder eine Fremdsprache).

Zentrale Fragen bei der Profilentwicklung der Lerneinheit sind:

- Was kann und was möchte ich im Ausland lernen?
- Was muss ich mitbringen, um einen Lernfortschritt erreichen zu können (z. B. Offenheit, Lernbereitschaft, Motivation, Kontinuität im Lernen)?
- Was kann ich schon?

In Gruppen schreiben die Jugendlichen ihre Vorstellung auf und legen gemeinsam fest, wie sie sich informieren wollen. Leitfragen könnten sein:

- Worüber kann ich mich wo und wie informieren?
- Wie heißt mein Beruf in meinem Zielland?
- Wie arbeitet man in meinem (Wunsch- oder Ausbildungs-)Beruf in einem europäischen Land meiner Wahl?
- Welchen Stellenwert hat der Beruf auf dem dortigen Arbeitsmarkt?
- Wie kann ich Kontakte zu Betrieben oder Behörden aufnehmen?
- Welches Vokabular und welche Redewendungen in der jeweiligen Fremdsprache muss ich dafür beherrschen?

Nachdem dies festgelegt worden ist, gehen Schüler/-innen und Lehrer/-innen an die Arbeit.

Dazu sollten Sie zuvor noch einmal das Ziel der Unterrichtseinheit unterstreichen bzw. herausstellen.

Zur Gestaltung Ihrer Unterrichtseinheit können Sie die vorliegenden Unterrichtsmaterialien des Nationalen Europass Centers in der NA beim BIBB verwenden.

Folgende Materialien eignen sich zum Aufbau einer Unterrichtseinheit zum Thema Mobilität:

- Wege zur Mobilität
- EU-Film „Youth On The Move“ als Einstieg ins Thema
- Interaktive Europakarte: Beispiele für Mobilitätserfahrungen
- Übungen für den Unterricht
- Weitere Materialien